

Jörgen Scheller / Götz Schubert

**Veranstaltung mit Jörgen Scheller
Mittwoch 11.3.26 18 Uhr im
„Ewwe longt's“ Kobellstr. 20 Mannheim
Unkostenbeitrag 4 €/2 €**

**Wie moderne Faschisten
die Gewerkschaften
zerschlagen wollen und wie
wir das verhindern**

Am Beispiel der faschistischen Betriebsgruppe
„Zentrum Automobil“
bei Mercedes-Benz Untertürkheim

Offene Akademie



Jörgen Scheller / Götz Schubert

**Veranstaltung mit Jörgen Scheller
Mittwoch 11.3.26 18 Uhr im
„Ewwe longt's“ Kobellstr. 20 Mannheim
Unkostenbeitrag 4 €/2 €**

**Wie moderne Faschisten
die Gewerkschaften
zerschlagen wollen und wie
wir das verhindern**

Am Beispiel der faschistischen Betriebsgruppe
„Zentrum Automobil“
bei Mercedes-Benz Untertürkheim

Offene Akademie



Im Jahr 2009 wurde das „Zentrum Automobil e.V.“ von Oliver Hilburger, einem ehemaligen Mitglied der faschistischen Rockband „Noie Werte“, gegründet. Seitdem arbeiten sie in Belegschaften des internationalen Automobil-Monopols Mercedes-Benz am Aufbau einer faschistischen Spalter-„Gewerkschaft“ mit dem Ziel der bundesweiten Ausbreitung. Die AfD erklärt sie zu ihrer unentbehrlichen „Vorfeld-Organisation“. Sie geben sich als „Anwalt aller Kollegen“, wollen aber letztlich eine nationale Wirtschaft auf Grundlage einer faschistischen Betriebsgemeinschaft.

Diese Publikation ist das aktualisierte Manuskript der Vorlesung auf der „Offenen Akademie“ im März 2024 in Gelsenkirchen. Der Vortrag entlarvt die Ideologie des „Zentrum Automobil“ und die Methoden, mit denen es Beschäftigte dafür gewinnen will. Daraus erwachsen neue Anforderungen an die antifaschistische und gewerkschaftliche Bewegung. Die Broschüre gibt Mut und Anregung, wie der Kampf gegen faschistische Betriebsorganisationen geführt werden kann.



Offene Akademie

Im Jahr 2009 wurde das „Zentrum Automobil e.V.“ von Oliver Hilburger, einem ehemaligen Mitglied der faschistischen Rockband „Noie Werte“, gegründet. Seitdem arbeiten sie in Belegschaften des internationalen Automobil-Monopols Mercedes-Benz am Aufbau einer faschistischen Spalter-„Gewerkschaft“ mit dem Ziel der bundesweiten Ausbreitung. Die AfD erklärt sie zu ihrer unentbehrlichen „Vorfeld-Organisation“. Sie geben sich als „Anwalt aller Kollegen“, wollen aber letztlich eine nationale Wirtschaft auf Grundlage einer faschistischen Betriebsgemeinschaft.

Diese Publikation ist das aktualisierte Manuskript der Vorlesung auf der „Offenen Akademie“ im März 2024 in Gelsenkirchen. Der Vortrag entlarvt die Ideologie des „Zentrum Automobil“ und die Methoden, mit denen es Beschäftigte dafür gewinnen will. Daraus erwachsen neue Anforderungen an die antifaschistische und gewerkschaftliche Bewegung. Die Broschüre gibt Mut und Anregung, wie der Kampf gegen faschistische Betriebsorganisationen geführt werden kann.



Offene Akademie